

Jahresspende geht an Verein Herzenssache

Nach Flutkatastrophe: HÜBNER unterstützt vor Ort im Ahrtal

Kassel (28. Januar 2022). Mit Tatkraft haben Beschäftigte der HÜBNER-Gruppe im Sommer 2021 nach der Flutkatastrophe im Ahrtal vor Ort geholfen. Auch über ein halbes Jahr danach benötigen viele Familien und Betriebe Unterstützung. Daher setzt die HÜBNER-Gruppe ihr Engagement fort und hat 50.000 Euro an den Verein Herzenssache gespendet, der vor Ort Projekte fördert, die vor allem Kindern zu Gute kommen.

Zu den Ersthelfern im Ahrtal zählten Björn Voss, Moritz Störmer, Jürgen Bohrer und Klaus Fischer. Als sie im Juli 2021 die Bilder von den zerstörten Orten sehen, machen sich die HÜBNER-Kollegen gemeinsam von Kassel aus auf den Weg. *„Unsere handwerkliche und technische Unterstützung wurde im Ahrtal dringend gebraucht“*, erinnert sich Voss, der in der Instandhaltung im HÜBNER-Werk 2 in Kassel-Waldau tätig ist. *„Zwar waren Elektriker oder Mechaniker besonders gefragt, aber im Grunde waren alle willkommen, die einen Wasserschlauch oder eine Schaufel halten konnten.“*

Mit Firmenfahrzeugen voller Hilfsgüter ins Ahrtal

Schon damals unterstützt die HÜBNER-Gruppe Björn Voss und Moritz Störmer, die in der Folge weitere Kollegen als Helfende gewinnen konnten. Mehrere Male sind sie seither – zumeist mit Firmenfahrzeugen voller Hilfsgüter – ins Ahrtal vor allem zur Winzergenossenschaft in Mayschoß gefahren. Für die erste Hilfe vor Ort hatte HÜBNER seinerzeit bereits Werkzeuge und weiteres Material gekauft.

„Die Hochwasser-Katastrophe hat Not in einem nicht vorstellbaren Ausmaß verursacht. Daher wollten wir bei HÜBNER auch auf außergewöhnliche Weise helfen – gerade auch, um das tolle Engagement unserer Beschäftigten zu unterstützen. Anstelle von Geschenken für unsere Geschäftspartner haben wir unsere traditionelle Jahresspende verdoppelt“, erläutert Geschäftsführer Gerald Steinhoff.

Ersthilfe für Familien mit Kindern, die alles verloren haben

Die Unterstützung der HÜBNER-Gruppe kommt über den Verein Herzenssache unter anderem der Arbeiterwohlfahrt Rheinland (AWO) zu Gute. *„Nach der Ersthilfe vor allem für Familien mit Kindern haben wir uns auf die Beratung von Menschen konzentriert, die bei der Flut alles verloren haben“*, berichtet Geschäftsführer Andreas Zels. Unweit des Kurparks in Bad

Neuenahr-Ahrweiler hat die AWO Container aufgestellt, die zu einer gefragten und inzwischen auch etablierten Anlaufstelle in der Kurstadt geworden sind. Beim Wiederaufbau gebe es viele Formalitäten zu erledigen. Das sei aber für jene Menschen eine besondere Herausforderung, die bei dem Hochwasser wichtige, persönliche Dokumente verloren haben, so Zels.

Herzenssache e.V. ist die Kinderhilfsaktion von Südwestrundfunk, Saarländischem Rundfunk und Sparda-Bank. Der Verein kümmert sich um Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg, in Rheinland-Pfalz und im Saarland. *„Schützen, unterstützen und stark machen – das ist unsere Aufgabe. Herzenssache hilft da, wo’s brennt. Mit dem Ziel, dass Kinder und Jugendliche, die im Südwesten Deutschlands leben, auf Dauer gleiche Chancen haben“*, sagt Dr. Simone Schelberg, Vorsitzende von Herzenssache.

Bei der Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz hilft Herzenssache kurz-, mittel- und langfristig. *„Jeder Euro einer Spende kommt Kindern, Jugendlichen und Familien im Katastrophengebiet zugute“*, versichert Geschäftsführerin Gitta Haucke. *„Bedarfsgerechte Hilfe braucht Struktur und gute Organisation. Zunächst recherchieren und prüfen wir gründlich, wo Hilfen von Land, Bund, Kommunen und Städten sowie andere Spendentöpfe greifen und helfen dann über diese hinaus dort, wo Kinder, Jugendliche und ihre Familien nachhaltige Hilfe brauchen.“*

HÜBNER-Gruppe

Mobility. Materials. Photonics. | united by passion.

Als globaler Systemanbieter für die Mobilitätsbranche, für Industrie, Life Sciences und Wissenschaft ist die HÜBNER-Gruppe weltweit führend im Bereich Übergangssysteme für Busse und Schienenfahrzeuge (**Mobility**), ist anerkannter Spezialist für anspruchsvolle Lösungen und Produkte aus Elastomeren, Isolations- und Verbundwerkstoffen (**Material Solutions**) sowie Lieferant für Anwendungen in der Laser- und Terahertz-technologie (**Photonics**). Insgesamt beschäftigt das Unternehmen weltweit über 3.500 Mitarbeiter. Neben dem Hauptsitz in Kassel hat HÜBNER in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten über 30 Standorte rund um den Globus aufgebaut.

www.hubner-group.com



Pressekontakt:

Claas Michaelis
HÜBNER GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Str. 2

34123 Kassel, Deutschland

Tel. +49 561 998-1710
Fax +49 561 998-1819
press@hubner-germany.com